Herzlich Willkommen

Fach- und Kontaktstelle der SpielgruppenleiterInnen
FKS Uri

Ablösung und Einbindung

Begleitung von Kindern mit Migrationshintergrund beim Eintritt in die Spielgruppe

- Vorstellen
- Inhalt des Kurses

- **Hintergrund Referat :**
  Bindungsorientierter Beziehungsaufbau

- Mehrsprachigkeit als positiver Wert
- Praktische Beispiele aus dem Alltag / Austausch
- Bilderbuch : Richtig gute Freunde

Andrea Wolter, Ärztin mit Schwerpunkt Kinder- und Jugendpsychiatrie, eidgenössisch anerkannte Psychotherapeutin / www.andreawolter.ch
- **Hintergrundreferat** zum Thema: Bindungsorientierter Beziehungsaufbau

Carmen Valsecchi Lauener, DaZ Lehrperson und Kindergärtnerin
- **Praktische Handlungsvorschläge**, wie der Start in die Spielgruppe gelingen kann.
  Lustvolle Vorschläge für den Spielgruppenalltag: Lieder, Verse, Figuren und Bilderbücher zum Thema

Datum:	Donnerstag, 5. November 2020, 19.00 - 22.00 Uhr
Ort:	Raum Altdorf Wird nach der Anmeldung bekannt gegeben
Kosten:	FKS-Mitglieder gratis
Mitnehmen:	Bilderbuch, Symbolfigur, bewährte Spiele, Lieder etc. für den Spielgruppenstart

Diese Weiterbildung wird von der Bildungs- und Kulturdirektion durch die Ansprechstelle Integration finanziert.

KANTON URI

BINDUNG VOR BILDUNG

Integration-Sprachförderung

Für Kinder aus einer anderen Kultur und mit einer anderen Erstsprache ist die Spielgruppe komplettes Neuland.

Die Grundlagen für die Sprachentwicklung: Zeit, Vertrauen und Zutrauen.

Neben dem Mut, sich diesem Neuland zu stellen und sich an die neue Sprache heranzutasten ist die Rolle und die Haltung der **Bezugspersonen** von Bedeutung.

Wie erleichtern wir dem Kind den Schritt sich enthusiastisch auf das Experiment „neue Sprache“ einzulassen?
Wie gestalten ich das Neuland, damit anderssprachige Kinder sich wohl und sicher fühlen?

Wie begleiten ich das Kind beim Ankommen in der Spielgruppe und beim Spracherwerb liebevoll, spielerisch und mit Ermutigung?

BILDERBUCH

RICHTIG GUTE FREUNDE /Miriam Cordes

STELL DIR VOR DU LERNST UND ES MACHT SPASS !

Um die Stärken und das Vorwissen des Kindes würdigen zu können, ist eine wertschätzende Grundhaltung gegenüber der Erstsprache notwendig.

Die **Mehrsprachigkeit** ist eine Ressource

Mehrsprachigkeit wertschätzen und unterstützen

- Eine weitere Sprache wird nicht wesentlich anders gelernt als die eigene Herkunftssprache. Hier gilt es der Erstsprache Wertschätzung entgegenzubringen. Die Mehrsprachigkeit der Kinder sollte in der Spielgruppe sichtbar gemacht werden können.

Nach dem heutigen Wissens- und Forschungsstand wird empfohlen, dass die Bezugsperson Mundart- als auch Standartsprache gezielt verwendet.

Entsprechend sollte die Spielgruppenleiterin ihre Sprache bewusst wählen und Sprachmischungen vermeiden.
Die einmal gewählte Sprache wird während der definierten Zeit konsequent beibehalten.

Was bedeutet dies konkret für meine Arbeit mit der Kindergruppe im Spielgruppenalltag ?

Der Sprachwechsel zwischen Standartsprache und Mundart sollte situations- und nicht adressatenorientiert sein.
Diglossie

Das heisst dass adressatenorientierter Wechsel, direktes Ansprechen des Kindes in Standardsprache eher vermieden werden sollte. Das gibt dem Kind das Gefühl, du bist anders.

Eine erhebliche Unterstützung für den Zweitspracherwerb ist, wenn alle Sinneskanäle angesprochen sind

Um neu zu lernende Wörter in mehreren Netzen abspeichern zu können, müssen Wörter in unterschiedlichen Situationen vorkommen und verschiedene Wahrnehmungskanäle beim Lernen beteiligt sein.
Die Tabelle zeigt, wie effizient die Wörter über die verschiedenen Kanäle aufgenommen werden.

Speicherfähigkeit durch	
hören	20%
sehen	30%
hören und sehen	50%
sprechen	70%
hören, sehen und handeln	**90%**

Die Menschen benutzen diese Wahrnehmungskanäle je nach Lerntyp in unterschiedlichem Masse.
Im Unterricht kann der Wortschatz erheblich unterstützt werden, wenn alle Wahrnehmungskanäle angesprochen sind. (Bai, Chiquet-Kägi & Nodari, 2005, S. 16).

Viele alltägliche Situationen während dem Spielgruppenbesuch bieten ideale motivierende Anlässe die Ablösung zu optimieren und eine Bindung aufzubauen und ermöglichen <u>parallel dazu ein sprachliches Lernen</u>.

Das heisst, wir müssen uns überlegen, wo können die Kinder im Spielgruppenalltag handlungsorientiert dies üben

- **Körpersprache**
- **Mimik** und **Gestik / Piktogramme**
- **Bildmaterial / Piktogramme**
- **Symbolfiguren /**
- **Sprechstifte / Tellimero**

Beispiele: Wie gelingt mir dies?

Austausch

Redemittel um sich im „Neuland“ zurecht zu finden:

Die Spielgruppenlehrperson erkundet zusammen mit den Kindern den Raum. An verschiedenen Örtlichkeiten wird gespielt, geredet und handelnd Sprache aufgebaut:
Dabei lernt das Kind elementare Redemittel kennen.

Am Beispiel Toilette:

Was ist das?	Das ist das WC.
Wo ist das WC?	Da ist das WC

Darf ich auf das WC gehen?

Ich kann zur Hilfe eine Karte aufhängen und zusätzlich mit einem sprechenden Stift eine Audiodatei aufnehmen.
Elternzusammenarbeit, ich kann dies veranschaulicht zum Üben nach hause geben.

Immer wiederkehrende Sätze helfen allen Kindern an Sicherheit und Ausdrucksfähigkeit zu gewinnen.

Zentral ist auch: ressourcenorientiert zu handeln

Zum Beispiel muss es mir auch gelingen im Verhalten des Kindes die positiven Seiten ausfindig zu machen.

Das heisst, ich versuche durch detaillierte Verhaltensbeobachtungen eine Herangehensweise herauszufinden, welche zielführend und **niederschwellig** ist.

Und dann folglich mehr von dem machen, oder zulassen, was bereits gut läuft und die Seiten des Kindes stärken, die positiv sind.

SYMBOLFIGUREN

Kinder von 4 bis 8 Jahren befinden sich im **magischen Alter**.
Alles ist möglich: Tiere können sprechen, Bäume sind traurig und Alltagsgegenstände spielen miteinander.

Türöffner für Kinder sind Symbolfiguren, welche zur Beziehungsgestaltung beitragen.
Diese können als Hilfsreiches Instrument zur Reduktion von Gefühlen eingesetzt werden.

HILFREICHE ASSISTENZEN !

Turn - Taking

SINGEN

Singen ist ein wunderbarer Helfer beim Lernen, denn es fördert den Spass an der Sprache und löst **Glücksgefühle** aus.
Mit Liedern und Reimen kann das Kind spielen, sich in die Sprache oder sogar mehrere Sprachen einhören, ihren Rhythmus erspüren und das Gedächtnis trainieren.
Kommt Bewegung dazu, können Lieder helfen, die Bedeutung der Wörter zu entdecken.

REIME

Durch den Umgang mit Reimen wird den Kindern bewusst, dass die gesprochene Sprache nicht nur eine Bedeutung hat, sondern auch eine Form, mit der man Beziehungen aufbauen kann.

Reime fordern dazu auf, die Lautstruktur der Sprache zu beachten.
Verschiedene Übungen müssen dazu durchgeführt werden.
Das macht Spass....

BILDERBÜCHER

Es gibt viele Möglichkeiten im Unterbewusstsein die Bindung zu einer Lehrperson zu fördern aber auch Loslösung zu unterstützen. Als beste Möglichkeit eignet sich wohl das Erzählen von Bilderbüchern.

Bilderbücher öffnen das Tor zur Welt.

Bilder und Geschichten laden zum Reden ein. Dabei lassen sich auch Bezüge zu eigenen Erfahrungen und Erlebnissen herstellen. So bleiben Kinder und Erwachsene lange im Gespräch. Dies macht Freude und eröffnet viele sprachliche Möglichkeiten.

Voraussetzungen

Wie Kinder mit Büchern umgehen, hängt in hohem Masse von ihren bisherigen Erfahrungen ab. Kinder, die mit Lesevorbildern aufwuchsen, Kinder, die in einer buch- freundlichen Umgebung grossgeworden sind,denen von klein auf Geschichten erzählt wurden, die sich zudem über Inhalte und Erfahrungen austauschen konnten, bringen die besten Voraussetzungen für das Erlernen von Sprache mit.

Empfehlung zur Gestaltung eines Spielgruppentages

- **Akustische Ankündigungen von Übergangs- und Trennungssituationen**

Zum Beispiel mit einem Lied : Hallo hallo schön bisch Du da
Rot und Blau Ciao Ciao Ciao
Oder ein Trampolin als „Reinhüpfer“

- **Wahlmöglichkeiten anbieten: Klar aber nur zwischen zwei Sachen, dies ergibt ein Ja oder ein nein. Offene Aufgaben sollten vermieden werden.**

„Willst du den Hund oder die Katze halten?“
„Willst du noch warten?“
„Willst Du die Katze nach hause nehmen und dann wieder bringen?“
Übergangsobjekte...

- **Rituale und Routinen**

Geben Sicherheit und Klarheit und Vorhersagbarkeit des Spielgruppenmorgens
Nicht immer neues dazu, wiederholen der gleichen Rituale

HILFREICHE ASSISTENZEN nutzen!